



Rund 10.500 Stimmen per Briefwahl für die Europawahl

10.05.2019

Bereits jetzt haben rund 10.500 Wahlberechtigte aus Neuss Briefwahl für die Europawahl beantragt. Sollten auch alle ihre Stimme abgeben, liegt die Wahlbeteiligung in Neuss bisher bei 9,5 Prozent, und das bevor die Wahllokale am Sonntag, 26. Mai 2019, von acht bis 18 Uhr geöffnet sind. Die Briefwahl ist natürlich auch weiterhin möglich. Die Unterlagen können persönlich im Wahlamt, schriftlich oder über ein Online-Formular beantragt werden. Wer direkt im Wahlamt vorbeikommt, kann dort auch schon jetzt seine Stimme abgeben. Die Möglichkeit der Briefwahl endet am Freitag, 24. Mai 2019, 18 Uhr. Bis dahin müssen die Unterlagen beim Wahlamt eingegangen sein. Wer sich also kurz vorher für die Briefwahl entscheidet, sollte direkt ins Wahlamt kommen um seine Stimme abzugeben. Nur bei plötzlich auftretenden Verhinderungen, etwa durch eine Erkrankung, ist eine Stimmabgabe per Briefwahl noch am 26. Mai bis 15 Uhr möglich. In diesen Fällen sollte unverzüglich mit dem Wahlamt Kontakt aufgenommen werden. Alle Informationen zur Briefwahl und der Europawahl insgesamt sowie der Online-Antrag auf Briefwahl sind unter www.neuss.de/europawahl verfügbar.

Mittlerweile sollten auch alle Wahlberechtigten ihre Wahlbenachrichtigungsbriefe erhalten haben. Wer meint wahlberechtigt zu sein, aber noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, sollte sich schnellstmöglich mit dem Wahlamt (Rathaus Neuss (Eingang 3), Telefon: 02131/903291, E-Mail: wahlamt@stadt.neuss.de) in Verbindung setzen.

Auch bei der Europawahl werden wieder Stimmzettel verwendet, deren rechte obere Ecke abgetrennt ist. Kombiniert mit einer Stimmzettelschablone und einer CD ermöglicht es diese Markierung, dass blinde und sehbeeinträchtigte Menschen den Stimmzettel selbst ausfüllen können. Wer mit einer Stimmzettelschablone wählen möchte, kann diese telefonisch unter 02159/96550 anfordern.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).